

*Die gesamte Dorfbevölkerung unterstützt
die Initiative der Genossenschaftsbauern und Jaktoristen*

In den letzten Jahren hat sich in vielen Gemeinden unserer Republik eine immer breitere Initiative der gesamten Dorfbevölkerung zur Unterstützung der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften bei der Lösung der komplizierten Probleme des Übergangs zum modernen sozialistischen Landwirtschaftsbetrieb entwickelt. Dabei sind immer bessere Beziehungen zwischen den Genossenschaftsbauern und den anderen Schichten der Dorfbevölkerung entstanden, die zum Nutzen der LPG und zum Nutzen des ganzen Dorfes sind. Auch bei dem Übergang zur Leitung der Landwirtschaft nach dem Produktionsprinzip muß die Entfaltung dieser Initiative der gesamten Dorfbevölkerung im Interesse der Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion und des schöneren kulturvolleren Lebens im Dorf weiter entwickelt werden.

Die Gemeindevertretung und der Ortsausschuß der Nationalen Front in der Gemeinde *Röblingen am See* haben gezeigt, wie die Sache jetzt gemeinsam mit der gesamten Dorfbevölkerung richtig organisiert werden sollte. Es wurde ein Programm erarbeitet, wie die Bevölkerung mithilft, das Aufkommen an landwirtschaftlichen Produkten zu erhöhen. Dabei wurden von zahlreichen Einwohnern des Dorfes konkrete Aufgaben zur Unterstützung der genossenschaftlichen Produktion übernommen. Darüber hinaus wurde festgelegt, wie alle örtlichen Reserven, wie Bestellung kleinster Bodenflächen, Erweiterung individueller Kleinviehhaltung, Obst- und Gemüsekleinproduktion, Fischfang in örtlichen Gewässern usw. genutzt werden können.

Im Programm der Gemeinde haben alle Organisationen, die Kleingärtner und Kleintierzüchter, die Angler, Jungen Pioniere usw. Aufgaben übernommen. Die ganze Dorfbevölkerung hilft mit, Ordnung und Sauberkeit im Dorf und der Gemarkung zu schaffen. Soziale und kulturelle Einrichtungen, die auch der LPG nützen, werden verbessert. Es wird ein interessantes Kulturleben entwickelt.

Dabei festigen sich die Beziehungen zwischen den LPG-Mitgliedern und der übrigen Dorfbevölkerung. Beispielsweise verpflichteten sich bestimmte Einwohner des Dorfes, die Kleinviehhaltung zu erweitern und damit das Marktaufkommen der Gemeinde zu vergrößern, und die LPG nimmt in ihren Plan die ausreichende Ferkel- und Junghennenaufzucht auf, um diese Kleinviehhalter damit zu beliefern. Das Röblinger Programm ist für die Herausbildung der sozialistischen Arbeitsweise der örtlichen Volksvertretung und